

Auszug

aus dem Protokoll der Sitzung des Planungsausschusses vom 07.09.2021

Top 1.2 Aktuelle Fragen der Einwohner*innen

Herr Pflüger weist darauf hin, dass seiner Ansicht nach zu viel Sand aus der Au in den Mühlen-
teich fließt.

In der Bahnhofstraße wird beim Rückwärtseinparken der Fahrradstreifen blockiert. Hat die
Polizei das mal kontrolliert?

Herr Brix weist darauf hin, dass regelmäßige Absprachen mit der Polizei erfolgen und in einem
machbaren Rahmen auch Kontrollen durchgeführt werden.

Herr Rychlak und Herr Johann möchten gerne mit dem Planungsausschuss in Gespräch kom-
men über eine gewünschte Geschwindigkeitsbegrenzung am Rollberg, eine entsprechende E-
Mail wurde an die Mitglieder des Planungsausschusses verschickt.

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen merkt an, dass dieses Thema nicht zum ersten Mal in
der Fraktion besprochen wurde und sie schriftlich die Anfrage beantworten wird.

Die Fraktion Die Linke teilt die Bedenken der Anwohner und wird ebenfalls schriftlich antwor-
ten.

Die FDP-Fraktion hat die Anfrage bereits früher einmal beantwortet. Aus ihrer Sicht gehört
dieses Thema in den Arbeitskreis Mobilität. Dort kann dann beispielsweise geprüft werden, ob
vielleicht eine Entzerrung des Busverkehrs hilfreich wäre.

Die SPD-Fraktion würde gerne vor einer Beratung in der Fraktion die Begründung des Bürger-
meisters für die Ablehnung einer Geschwindigkeitsbegrenzung am Rollberg kennen und wird
daher zu einem späteren Zeitpunkt das Thema fraktionsintern beraten.

Die CDU-Fraktion erinnert daran, dass die Frage nach einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf
dem Rollberg bereits beraten wurde und an den Bürgermeister abgegeben wurde, da dies in
seinen Zuständigkeitsbereich und nicht in den der Politik fällt. Vor einer erneuten Beratung
sollten die Argumente des Bürgermeisters gehört werden.

Herr Brix erläutert, dass bei der kürzlichen Beschlussfassung des Planungsausschusses und des
Rates über das Vorbehaltsnetz der Rollberg ebenfalls besprochen wurde. Da sollte diese Frage
im Rahmen des Mobilitätskonzeptes weiterverfolgt werden. Aus Sicht der unteren Verkehrs-
behörde gibt es keine Möglichkeit der Anordnung von Tempo 30.